

[39456.] Eine Kunst-Verlagshandlung mit Sortiment und Papierhandlung in guter Geschäftslage, nebst lithographischer Anstalt, großes Lager von Steinen 1. Qualität, soll Verhältnisse halber verkauft werden; das Local mit Kundschaft kann der Käufer gleichzeitig erhalten. Bezügliche Adressen hat Herr L. Staadmann in Leipzig die Güte anzunehmen.

### Kaufsuche.

[39457.] Ein zahlungsfähiger Buchhändler sucht einen gediegenen, nachweislich rentablen Verlag zu kaufen.

Offerten unter F. F. 3. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[39458.] Ein grösseres, solides Sortimentsgeschäft wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu erwerben gesucht.

Gef. Anträge sub S. 27. mit näheren Angaben über Preis, Umsatz etc. befördert die Exped. d. Bl. Strengste Discretion.

## Fertige Bücher u. s. w.

### „Das Kunsthandwerk.“

[39459.] **Sammlung**  
mustergültiger kunstgewerblicher  
Gegenstände aller Zeiten.

Herausgegeben

von

Br. Bucher und A. Gnauth.

Inhalt der 1. Lieferung:

1. Achatgefäß, in der Kgl. württemb. Münz- und Kunst-Sammlung in Stuttgart.  
2. Spiegelrahmen in reicher Vergoldung, im K. K. österreich. Museum für Kunst und Industrie in Wien. — 3. Goldene Schale mit Deckel in massivem Gold (1536) aus Nürnberg. — 4. Ornamente in Sandstein vom Chorabschluss des Münsters in Constanz (1518). — 5. Schrank in eingelegerter Arbeit aus Ulm (ein zweites Detailblatt folgt später). — 6. Beschlägtheile in gravirter Eisenarbeit aus dem Museum vaterländischer Alterthümer in Stuttgart. — 7. Titelumrahmung, Bibliothek d. K. K. österreich. Museen für Kunst und Industrie in Wien (1536). — 8. Motiv vom Mantel einer Königin, auf einem Gemälde des Lucas Kranach im Hôtel Cluny in Paris. (Farbenblatt.)

Ich bitte um thätigste Verwendung!

Achtungsvoll

Stuttgart, den 15. October 1873.

W. Spemann.

[39460.] **Goethe's**  
**Hermann und Dorothea**  
in gemeinfasslicher Darstellung erläutert  
von  
Wilh. Rud. Hoffmann.


Bevorwortet von Prof. C. Rosenkranz.

1872. Preis 10 S<sup>g</sup> ord. mit 33 $\frac{1}{3}$  %, baar  
mit 40 %.

bitten wir stets vorräthig zu halten.

Breslau, October 1873.

Josef Max & Co.

 Nur einmal hier angezeigt.

[39461.]

**Fr. Kortkamp,**  
Verlag der Reichsgesetze.  
Berlin S. W., Zimmerstrasse 97.

Mit Heutigem beehre ich mich Ihnen einige kurze Mittheilungen zu machen über die Fortführung des

### Archiv des Norddeutschen Bundes

unter dem Titel:

### Archiv des Deutschen Reiches.

J a h r b u c h

für

### Staatsrecht und Gesetzgebung.

Herausgegeben

unter Mitwirkung namhafter Fachmänner.

I. Band. (Des ganzen Werkes VI. Band.)

Die andauernde Kränklichkeit des seitherigen Herausgebers, Herrn Dr. Koller, welche dieses Verhältniss jetzt zu lösen leider nothwendig machte, führte eine höchst unliebsame Unterbrechung in dem regelmässigen Forterscheinen herbei. Daneben erschien es nach den Urtheilen zahlreicher Fachmänner erwünscht, bei der in der Gesetzgebung jetzt herrschenden Bewegung die neuen, wenn auch innerlich zusammengehörenden, so doch in verschiedenen Sessionen vereinbarten Rechtsordnungen möglichst vollständig und möglichst diesem inneren Zusammenhange nach wiederzugeben. Um den nach dieser Richtung hin mit Recht zu stellenden Anforderungen genügen zu können, erübrigte nur eine längere Pause in der Fortführung eintreten zu lassen. Nach Schluss der letzten Reichstags-Session sind inzwischen umfassende Vorbereitungen für eine möglichst rasche und regelmässige Lieferung zunächst des I. Bandes getroffen.

Als Mitarbeiter sind u. a. gewonnen die Herren Ober-Reg.-Rath Ditmar, Prof. Dr. Endemann, Geh. Mediz.-Rath Prof. Dr. Gerlach, Prof. Dr. Haenel, Geh. Reg.-Rath Jacobi, Appell.-Ger.-Rath Kanngiesser, Dr. jur. Koller, Justizr. Lesse, Justizr. Dr. Meyer-Thorn, Senator Dr. Schläger, Kreis-Ger.-Dir. Werner, Landrath v. Zedlitz-Neukirch u. s. w. und wird Sorge getragen, den Kreis derselben aus den Reihen der Mitglieder des Reichstags und durch namhafte Fachmänner mehr und mehr zu erweitern.

Das 1. Heft des I. Bandes ist inzwischen den seitherigen Abnehmern gesandt; Heft 2. wird zwischen dem 15. und 20. d. Mts. ausgegeben, Heft 3. bis 8. rasch folgen.

Da sich Umfang und Preis nach den seither gemachten Erfahrungen bei dem Beginn eines Bandes nicht feststellen lassen, so erfolgt zur Vermeidung unliebsamer Nacherhebungen die Berechnung von jetzt ab heftweise. Der Preis beträgt für je

1 Heft von 8—12 Bogen gr. Lex.-8.

3 Mark ord., 2,25 Mark netto, 2 Mark baar.

Die Abnahme eines Heftes verpflichtet zur Abnahme des Bandes.

Zur Gewinnung neuer Abonnenten stelle ich das Doppelheft des ersten Bandes, enthaltend:

Reichs-Verfassung, bearbeitet von Dr. Koller (Anfang),

Reichs-Beamten-Gesetz, bearbeitet von Kanngiesser (erste Hälfte)

in mässiger Anzahl in Rechnung zur Verfügung.

Vom V. Bande des „Archiv des Norddeutschen Bundes“ betr. *den Krieg mit Frankreich* ist die 2. Hälfte des 7. Heftes versandt, das 8. und letzte Heft unter der Presse; dasselbe wird gegen Ende dieses, bzw. Anfang nächsten Monats ausgegeben werden. Mit dem Tage der Ausgabe tritt für Nichtabonnenten eine Preiserhöhung für diesen Band auf 6  $\frac{1}{2}$  ein.

Sie wollen diesen V. Band namentlich als sehr geeignetes Weihnachts-Geschenk für Theilnehmer an den Feldzügen 1870/71 für das Weihnachtstage verschreiben.

Indem ich das in der gesammten Presse in ausserordentlich günstiger Weise besprochene Unternehmen Ihrer vollen Verwendung empfehle, ersuche ich, Ihren Bedarf umgehend mittheilen zu wollen.

Achtungsvoll

Fr. Kortkamp.

Verlag der Reichsgesetze.

[39462.] Bei Beginn des Winter-Semesters empfehlen wir zu erneuter Thätigkeit:

### Anfangsgründe

der

### neueren Geometrie

für die oberen Classen

der Gymnasien und Realschulen

von

Dr. F. X. Stoll.

7 Bogen 8. Mit 16 Figuren-Tafeln.

Preis 20 N<sup>g</sup> mit 25 % Rabatt.

Von vielen Seiten ist das Werkchen bereits auf das vortheilhafteste besprochen worden. Dessen präcise und klare Abhandlung über die neuere Geometrie, wie nicht minder die gründliche Sachkenntnis des Autors berechtigen zur Hoffnung, daß das Werkchen immer mehr in Gymnasien und Realschulen Eingang finden wird.

Wir bitten diejenigen Handlungen, welche Verwendung haben, gef. à cond. zu verlangen. Zusendungen an Directoren und Fachlehrer werden gewiß von Erfolg sein.

Bensheim.

Lehrmittelausstalt Ehrhard & Co.

[39463.] Von:

### Der Ausbruch des Vesuv

vom 26. April 1872.

Von

Luigi Palmieri,

Director des Observatoriums in Neapel.

Autorisirte deutsche Ausgabe von E. Rammeisberg.

Mit 7 Tafeln Abbild. Preis 15 S<sup>g</sup>.

sowie von dem italienischen Original: „Incendio Vesuviano“ können wir nach eingegangenen Remittenden wieder à cond. Bestellungen ausführen. Wir bitten um Angabe des Bedarfs.

Denide's Verlag in Berlin.